

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

69 (10.3.1907) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Viertes Blatt.

Sonntag, den 10. März

(folgt ein fünftes Blatt.) 1907.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 2387. Die Verlegung des Karlsruher Personenbahnhofes, hier: Enteignungsverfahren gegen Besitzer von Grundstücken auf der früheren Gemarkung Beiertheim betreffend.

Auf Grund des gepflogenen Abtretungsverfahrens sind die nachgenannten Grundstückseigentümer verpflichtet, für die Zwecke des obigen Unternehmens von den untenverzeichneten auf der früheren Gemarkung Beiertheim gelegenen Grundstücken die planmäßig erforderlichen Flächen gegen vorgängige Entschädigung an den Unternehmer abzutreten und zwar:

Name und Wohnort der Grundstückseigentümer:	Lagerb.-Nr.	Grundstücke:					
		Gewann	Kulturart	Flächenmaß im ganzen		Abzutretende Fläche	
				a	qm	a	qm
1. Rastätter, Ant. III., Landw. in Beiertheim	219	Eichbäumle	Wiese	3	92	3	92
2. Kunz, Jos. II., Landw. Bwe. in Beiertheim	218	"	"	2	—	2	—
	216	"	"	10	27	10	27
3. Speck, Jos. III., Landw. Ehefr. in Beiertheim	190	"	"	4	39	4	39
	215	"	"	3	86	3	86
4. Braun, Heinr. IV., Landw. Ehefr. in Beiertheim	209	"	"	7	53	1	87
	214	"	"	3	91	3	91
5. Klein, Wilh., Schmieds Ehefr. und Gen. in Bulach	213	"	"	7	98	6	91
6. Becker, Ant., Tagelöhner in Bulach	212a	"	"	11	32	5	67
7. Braun, Jos. X., Landw. Ehef. in Beiertheim	208	"	"	7	62	7	62
8. Martin, Jak., Landw. Ehefr. in Beiertheim	207	"	"	7	71	—	60
9. Braun, Christ. III., Bürgerm. Ehefr. in Beiertheim	204	"	"	16	88	16	88
10. Fischer, Moïß, Maler Bwe., und Gen. in Beiertheim	203	"	"	8	50	8	50
11. Kneller, Wilhelmine, und Gen. in Beiertheim	201	"	"	4	15	4	15
12. Müller, Franz, Landw. Ehefr. in Beiertheim	199	"	"	8	11	8	11
13. Braun, Christ. III., Bürgerm. in Beiertheim	198	"	"	8	16	8	16
14. Aytmann, Jos., Landw. in Beiertheim	196	"	"	19	87	19	87
15. Heiligenfond Beiertheim	195	"	"	4	18	4	18
16. Rastätter, Ant. V., Maurer, und Gen. in Beiertheim	194	"	"	4	18	4	18
17. Link, Simon, Postassistent Ehefrau, und Genossen in Karlsruhe	193	"	"	4	25	4	25
18. Kunz, Christ., Landw. in Beiertheim	192	"	"	4	13	4	13
19. Braun, Heinr. IV., Landw. in Bulach	184	"	"	8	92	8	92
20. Braun, Hieron., Landw. Ehefr. in Beiertheim	191	"	"	4	21	4	21
21. Braun, Augustin, Landw. Bwe., und Gen. in Beiertheim	188	"	"	7	96	7	96
22. Gebr. David, offene Handelsges. in Karlsruhe	182	"	"	4	12	4	12
23. Schägle, Wend., Former, und Gen. in Beiertheim	181	"	"	1	74	1	74
24. Braun, Bernh. VI., Landw. in Beiertheim	180	"	"	2	20	2	20

Nachdem das Entschädigungsverfahren für eröffnet erklärt wurde, wird Tagfahrt zur Verhandlung über die Entschädigung auf:

Montag, den 18. März d. Js., vormittags 9 Uhr, in das frühere Rathhaus in Beiertheim

anberaumt.

Als Beisitzer werden berufen die Herren:
 Oekonomierat Frank und
 Stadtrat Meiß in Karlsruhe.

Zu dieser Tagfahrt werden sämtliche Beteiligte, insbesondere auch etwaige Mieter und Pächter, letztere mit dem Auftrag, die Miet- und Pachtverträge vorzulegen, mit dem Anfügen geladen, daß auch bei ihrem Ausbleiben die Entschädigung festgestellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung derselben verfügt werden wird.

Anträge auf Uebernahme des ganzen Grundstückes in den Fällen des § 11 oder des Eigentums in den Fällen des § 13 Absatz 2 und § 15 Absatz 2 oder auf Entschädigung für die Aufhebung einer Grunddienstbarkeit in den Fällen des § 13 Absatz 3 des Enteignungsgesetzes sind spätestens in der Tagfahrt zu stellen.

Nach dem Schlusse der Verhandlungen sind Anträge dieser Art nicht mehr zulässig.

Etwaige unbekanntete Beteiligte werden hiermit aufgefordert, ihre auf die Entschädigung bezüglichen Anträge spätestens in der Tagfahrt zu stellen, widrigenfalls ihre Ansprüche in dem weiteren Verfahren keine Berücksichtigung finden und dem Unternehmer gegenüber ausgeschlossen werden.

Karlsruhe, den 6. März 1907.

Großh. Landeskommissär für die Kreise Karlsruhe und Baden:

Föhrenbach.

Schöpslin.

Bekanntmachung.

Versendung von Paketen während der Osterzeit.

Die Vereinigung mehrerer Pakete zu einer Postpaketadresse ist für die Zeit vom 24. bis einschließlich 31. März im inneren deutschen Verkehr nicht gestattet. Auch für den Auslandsverkehr empfiehlt es sich im Interesse des Publikums, während dieser Zeit zu jedem Pakete besondere Begleitpapiere auszufertigen.

Berlin W 66, den 5. März 1907.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Im Auftrage:
 Gieseke.

Konkursverfahren.

Nr. 3395. VI. Im Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhwarenhändlers Regidius Dorsch in Knielingen wurde zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, über die Beibehaltung des vom Gericht bestellten Gläubigerausschusses, über die in § 132 R.O. bezeichneten Gegenstände sowie über den Freihandverkauf des vorhandenen Schuhwarenlagers die Gläubigerversammlung einberufen und Termin bestimmt auf

Mittwoch, den 20. März 1907, vormittags 11 Uhr,

Zimmer Nr. 39.

Karlsruhe, den 5. März 1907.

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.
Bruch.

J.Nr. 2252. T. B.

Ausfchreiben.

A. Gestohlen:

1. Im Dezember v. J. ein schwarzer, kurzhaariger, mittelgroßer Hund, männlich, Rottweiler-Stumpfe, mit gestückerter Antje, trug rundes Zug-Halsband mit Ring.
2. Vom 28. bis 29. v. Mts. in der Schützenstraße eine messingene Türklinke.
3. In der Nacht zum 28. v. Mts. in der Gottesauerstraße aus einer Straßenlaterne der komplette Glühlichtbrenner.
4. In der Nacht zum 1. d. Mts.: a. in der Kriegstraße von einer Haustüre der Griff, ein großer Messingknopf.
b. in der Ettlingerstraße der Griff (großer Bronze-Knopf) an einer Haustüre.
c. in der Wilhelmstraße die Kontaktplatte eines elektr. Klingelwerkes, etwa 17 cm hoch und 7 cm breit mit 4 Felbern zum Einschieben von Namensschildchen.
5. Am 1. d. Mts. aus einem Hausgange in der Sommerstraße ein Spiegel mit dunkelbraun gebeiztem Rahmen. Das Glas ist etwa 30 cm hoch und etwa 20 cm breit. Am untern Rahmen befindet sich ein Kästchen, am oberen ein kleiner Aufsatz, links und rechts je ein Kleiderhaken.
6. In der Nacht zum 2. d. Mts. aus einem Neubau in der Sofienstraße eine gewöhnliche viereckige Laterne mit Ölbehälter.
7. Vom 2. bis 4. d. Mts. aus einem hiesigen Juweliergeschäft ein Paar goldene Ohrringe, Platina mit Diamanten und Perlen.
8. In der Nacht zum 3. d. Mts. in der Fasanenstraße ein schwarz angestrichenes, etwa 1,02 m langes und 40 cm breites Auslagebrett mit gelber Aufschrift „Konditorei“ und Blumen-Verzierungen und in einer Ecke der Name: „H. Hafner“.
9. Am 4. d. Mts. aus einem Neubau in der Haydnstraße eine silberne Remontoiruhr mit Goldrand, weißem Zifferblatt, römischen Ziffern, gelben Zeigern, geripptem Rückbedel mit einem Monogramm-Schildchen, ferner eine Nickelkette mit länglichen Gliedern, an welcher der Karabinerhaken fehlt.
10. In der Nacht zum 5. d. Mts. aus einem Neubau in der Richard Wagnerstraße 2 blaue Arbeiter-Anzüge und 2 gestrichte Unterjaden.
11. Vom 4. auf 5. d. Mts. aus einem Arbeitsraume in der Durlacher Allee ein rotlebernes Portemonnaie mit Patentschieber-Verschluss und 24 M. Inhalt, bestehend in 2 Zehnmarkstücken und der Rest in Münzen.
12. In der Nacht zum 5. d. Mts. in der Markgrafenstraße 2 messingene Türklinken.
13. Am 6. d. Mts. aus einem Vorgarten in der Bahnhofstraße ein Fahrrad, Marke Tempo, Polizeinummer 20866 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau, schwarze Felgen, vernickelte Speichen, abwärts gebogene Lenkstange mit Korkgriffen, rotleberner Sattel, Pedale, Freilauf mit Rücktrittsbremse, vorn glatter und hinten gerippter Mantel. Am Steuerrohr ist ein kleines Stück ausgebrochen und dadurch das Kugellager sichtbar.
14. In der Nacht zum 7. d. Mts. in der Morgenstraße an 2 Haustüren je eine Klinke, die eine aus Rotguss und die andere aus Messing. Ferner von einer Haustüre in der Schützenstraße eine messingene Klinke.

B. Verloren:

Am 5. d. Mts. entweder in der Festhalle oder auf dem Wege von dort durch die Karl-Friedrich- nach der Kaiserstraße eine rotgoldene Brosche (ein Stern mit 6 Strahlen, die mit unechten Steinen besetzt sind).

C. Betrug:

In letzter Zeit sammelte hier eine unbekannte, etwa 38 Jahre alte, mittelgroße, schwarz gekleidete Frauensperson in betrügerischer Weise milde Beiträge für die Kinderpflegeanstalt Grebenoth, die schon seit 1½ Jahren nicht mehr existiert.

Um sachdienliche Mittheilung ersucht
Karlsruhe, den 9. März 1907.

die Kriminalpolizei.

Mar. R. v.

Bekanntmachung.

Nr. 5029. Gemäß § 39 Absatz 2 der Städteordnung hat der Bürgerausschuss für den durch Tod ausgeschiedenen Stadtverordneten, Herrn Rechtsanwalt Dr. Max Friedberg, gewählt von der II. Wählerklasse, für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses einen Stellvertreter zu wählen.

Zu dieser Wahl, welche

Montag, den 11. März d. J., nachmittags von 3—3½ Uhr,

im großen Rathhauseaal stattfindet, laden wir sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme

- a. derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist,
- b. der Stadträte und
- c. der besoldeten Gemeindebeamten.

Karlsruhe, den 28. Februar 1907.

Der Stadtrat.

Siegriß.

Sacher.

Bekanntmachung.

Nr. 5030. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Versammlung auf

Montag, den 11. März d. J., nachmittags 3½ Uhr,

in den großen Rathhauseaal ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Ortsstatut über den Gahholzbezug ehemaliger Rintheimer Bürger.
2. Auflösung der Ruppurrer Sparkasse auf 1. Mai 1908.
3. Herstellung des Gutenberg-Platzes und Errichtung eines Bierbrunnens daselbst.
4. Herstellung der Gasleitung in der Kaiser-Allee zwischen Handel-Strasse und Kaiser-Allee 60.
5. Verkauf von Bannwaldgelände an die Firma Rohprodukten-Vorbereitung zur Papierfabrikation, G. m. b. H. hier.
6. Ankauf des Anwesens Bahnhof-Strasse 24.
7. Ankauf der Häuser Kaiser-Strasse 143 und 145.
8. Festsetzung des Witwengehaltes der Frau Oberbürgermeister Schneider.
9. Dienstverträge mit dem Oberbürgermeister und dem I. Bürgermeister.

Vor der Sitzung — von 3 bis 3½ Uhr — findet die Wahl eines Stellvertreters für den durch Tod ausgeschiedenen Stadtverordneten Herrn Rechtsanwalt Dr. Max Friedberg statt.

Karlsruhe, den 27. Februar 1907.

Der Oberbürgermeister.

Siegriß.

Sacher.

Bekanntmachung.

Am **Dienstag, den 12. d. M.**, morgens 8 Uhr werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

- 13 Ster Scheitholz,
- 15 " Brühlholz,
- 14 " Stockholz,
- 5 Ulmen-Stämme,
- 1 Rotbuchen-Stamm,
- 1 Ahorn-Stamm.

Zusammenkunft beim Erbgarten hinter der Baumschule im Bildpark.

Nähere Auskunft erteilt:

Großh. Gartendirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 11. März 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Bücherschrank, 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 1 Gschrank, 1 Vertiko, 4 Schreibtische, 1 Stehpult, 1 Spiegel mit Konsole, 1 Wanduhr, 39 verschiedene Bilder, 3 Gaslampen, 1 Sofa und 4 Polsterstühle, 2 Fauteuils, 1 vollst. Bett, 1 Ruhebett, 1 Ausziehtisch, 2 Kommoden, 2 Bauern- und 1 Serviertisch, 2 Hüften mit Gestell, 1 großen Einleumteppich, 2 Aktengestelle, 3 Tische, 3 Rohrstühle, 2 Schirmständer, 1 Nähmaschine, 17 Bände Brockhaus' Konversationslexikon, 1 Partie wertvoller Bücher, 1 Waschestell und dergl. m.

Karlsruhe, den 8. März 1907.

Dier, Gerichtsvollzieher.

Grünwinkel.

Liegenschafts-Versteigerung.

6.1. Teilungshalber versteigert der Unterzeichnete **Montag, den 18. März d. J., nachmittags 4 Uhr,** im Rathaus in Grünwinkel nachverzeichnetes Lastenfries, im Vorort der Residenz und in der Nähe des Westbahnhofes Karlsruhe gelegenes Grundstück: Lagerbuch-Nr. 316. 14 a 5 qm Bauplatz, eingezäunt, einerseits neben der Villa des Architekten Kud. Hermann, andererseits neben Chorführer Julius Stöbe Witwe.

Anschlag pro qm M. 6.—

Die Versteigerung findet bestimmt statt und erfolgt der definitive Zuschlag auch wenn der Schätungspreis nicht geboten wird.

Grünwinkel, den 9. März 1907.

Kuhn, Waisenrat.

Stadtwald Ettlingen.

Holz-Versteigerung.

2.1. Aus den Distrikten links und rechts der Alb werden versteigert am: **Montag, den 18. d. M.** 793 Bauftangen, 1480 Dopfenftangen, 860 Nebsteden und 885 Hohnsteden.

Aus dem Distrikt links der Alb: 76 Ster buchene und 2 Ster eichene Scheiter, 174 Ster buchene, 64 Ster eichene, 67 Ster gemischte, 29 Ster erlene und 161 Ster forlene Brühl, 45 Ster buchene Klobholz, 125 Wellen und 14 Lose Schlagraum.

Aus dem Distrikt Hardtwald: 11 Ster forlene und gemischte Brühl.

Zusammenkunft morgens 9 Uhr im Gasthaus „Zur Sonne“ in Ettlingen.

Vorzeiger im Distrikt links der Alb: Waldhüter Kaver Frank, rechts der Alb: Hermann Frank, im Hardtwald: Lauerer u. Pfeil in Ettlingen.

Stammholz-Versteigerung

zu Pforz.

Montag, den 18. März 1907, vormittags 10 Uhr beginnend, werden zu Pforz in der Wirtschaft zum „Engel“ aus dem Gemeindewalde von Pforz die nachbezeichneten Hölzer öffentlich versteigert:

- 24 Eichenstämme III. mit V. Kl.,
- 121 Buchenstämme I. mit V. Kl.,
- 8 Ahornstämme III. Kl.,
- 38 Erlenstämme II. und III. Kl.,
- 30 Eichenstämme I. mit III. Kl.,
- 17 Hainbuchenstämme I. mit III. Kl.,
- 38 Rüsternstämme I. mit III. Kl.,
- 8 Aspenstämme I. und II. Kl.,
- 1 Iffentamm III. Kl.,

ferner 28 eichene, eichene und hainbuchene Nutzftangen.

Losenteilungen liefert auf Verlangen der Waldhüter Wiebelt von hier.

Pforz, den 8. März 1907.

Das Bürgermeisteramt.
Müller.

Grundstücks-Versteigerung in Karlsruhe-Rüppurr.

Samstag, den 23. März 1907, nachmittags 3 Uhr,

werden im bisherigen Rathaus zu Rüppurr aus dem Nachlaß des Steinbruders **Wilhelm Fries II.** von da die nachstehend beschriebenen Grundstücke teilungshalber öffentlich versteigert, nämlich:

a. Gemarkung Karlsruhe-Rüppurr:

- 1. Lgh.-Nr. 80: 3 a 43 qm Hofraite mit daraufstehenden Wohn- und Dekonomiegebäuden, hierher die Hälfte, wie das Grundbuch nachweist, taxiert zu 2500 M.
- 2. Lgh.-Nr. 1210: 9 a 32 qm Acker auf die Gäß, taxiert zu 550 M.

b. Gemarkung Ettlingen:

- 3. Lgh.-Nr. 5213: 9 a 59 qm Wiesen in den Rüppurrer Wiesen, taxiert zu 160 M.

Die Versteigerungsbedingungen können jederzeit auf dem Amtszimmer des Notariats, Adlerstraße 25 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. März 1907.

Großh. Notariat III.

Rechtlen.

Wohnungen zu vermieten.

* **Durlacherstraße 28** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Serenstraße 27** ist auf 1. April der 3. Stock von 5 Zimmern und allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* **Serenstraße 27** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.1. **Kaiserstraße**, schönste Lage, ist 4 Treppen hoch eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Kammer und Keller, per 1. Mai oder später an nur ruhige Leute zu vermieten. Betreffs der Wohnung kann jederzeit im 4. Stock nachgefragt werden beim Eisenstücker. Ebenfalls sind zu verkaufen: 1 Kochherd, 1 3 flammiger Gasherd mit Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschaff und 1 Kommode, alles sehr gut erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.1. **Karlstraße 57** ist der 1. Stock mit 4 schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarde usw. auf 1. April zu vermieten. Näheres Parkstraße 9 im 1. Stock.

— **Kriegstraße 146**, 5. Stock, 3 Zimmer, Bad, Küche, Keller, Altane per sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Nellenstraße 3, an der Kaiser-Allee, Haltestelle der Straßenbahn, ist eine feine 4 Zimmerwohnung im 2. Stock, mit Balkon, Bad, Mansarde und sonstigem Zubehör, auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst oder Schützenstraße 37.

*3.2. **Kantstraße 20a** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. **Schützenstraße 41** ist im Hinterhaus eine kleine 2 Zimmerwohnung an kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Schützenstraße 54** sind im Seltensbau 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, die eine sofort und die andere auf 1. April, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

*5.1. **Wilhelmstraße 53** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnung zu vermieten.

*3.2. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern samt Zubehör ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 42 im Laden.

Dorfstraße 14

ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. April oder später billig zu vermieten. Näheres parterre. *2.1.

Welkienstraße 22

ist eine große 2 Zimmerwohnung im 4. oder eine 3 Zimmerwohnung im 1. Stock, letztere mit Gartenanteil, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock rechts daselbst.

* **Durlacherstraße 38**

ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Karlstraße 21 im Laden.

6 Zimmer große Herrschaftswohnung.

— Gartenstraße 18, bei der Karlstraße, ist die Wohnung zwei Treppen hoch mit 6 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. Juli event. früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst oder Moonstraße 23.

3 Zimmerwohnung zu vermieten.

3.2. **Brauerstraße 7** (bei der Gartenstraße) ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde und Garten auf 1. Juni d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Goethestraße 23

ist eine sehr schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche usw., im 2. Stock, unter Glasabschluß, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links. 3.1.

Werderstraße 75

ist die Parterrewohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein 50 qm großes Magazin als Lager- oder Werkstatt zu vermieten. *3.1.

Villa Kaiser-Allee 39

ist eine sehr schöne Wohnung, gut möbliert, mit Badekabinett, herrschaftlich eingerichtet, von 8 großen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, Vorgarten, Hofraum, Veranda, ohne Vis-à-vis, auf 1. April sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Schillerstraße 24, parterre. 3.1.

Stefanienstraße 7

sind sofort oder später zwei hochherrschaftliche Wohnungen, **Bel-Etage und Parterre,**

zu vermieten: 7 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Klosetts, 2 Treppen, 2 Mansarden, 2 Keller, Gartenanteil, bei der Bel-Etage außerdem Balkon, Küchenbalkon, Glashaus, anstoßend an Speisezimmer, Veranda und Ablegeraum.

Zu erfragen Kaiserstr. 186, 3. Stock, woselbst sich auch die Schlüssel befinden, oder bei Herrn **Kornsand.** 2.1.

Beiertheim.

*3.1. Eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit Zubehör ist im 1. Stock auf 1. Mai zu vermieten: Hildstraße 25, 1. Stock.

Laden und Wohnungen.

2.1. **Lameystraße 4** sind auf 1. April ein kleiner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres Lameystraße 2.

Atelier zu vermieten.

Per sofort ist ein hübsches, im Zentrum der Stadt gelegenes Atelier billig zu vermieten durch **K. Kornsand**, Kaiserstraße 56.

Wohnungs-Gesuch.

In guter Geschäftslage der Stadt werden

5-6 Zimmer, parterre,

Vorder- oder sauberes Hinterhaus mit alleiniger Benützung eines Wasstraumes oder eines Raumes, der sich hierzu eignet, auf 1. Juli oder früher zu mieten gesucht. Es könnte eventl. auch ein größerer heller Arbeitsraum mit Wohnung von 3-4 Zimmern sein. Offerten unter Nr. 1735 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung gesucht.

* Auf 1. Juli sucht alleinstehende Dame eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör in ruhiger Lage, 4. Stod, Hinterhaus, abgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1705 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von mindestens 8 Zimmern auf 1 oder 2 Stockwerken auf 1. Juli oder Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 1708 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Wohnung gesucht.

Per 1. Juli oder Oktober suche für kleine, ruhige Familie an der Kaiserstraße oder Nähe eine Wohnung von 5-6 Zimmern. Offerten an

K. Kornsand,
Kaiserstraße 66.

Gesucht

auf 1. Juli helle Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, in der Mitte der Stadt, parterre oder 2. Stod. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1722 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Wohnungs-Gesuch.

* Eine ruhige Familie von 3 Personen, nur Erwachsene, sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 5-6 Zimmern. Alt- oder Neu-Stadt. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 1709 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden

mittlerer Größe gesucht auf der Kaiserstraße, am liebsten zwischen Lamm- und Karlstraße. Offerten unter Nr. 1710 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Laden

mit einem großen Schaufenster für ein besseres Geschäft in einer Nebenstraße im Zentrum der Stadt per 1. Oktober oder früher zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1700 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Bürgerstraße 8 sind ein gut möbliertes Parterrezimmer und ein einfach möbliertes Zimmer im 2. Stod sofort oder später zu vermieten.

* Wegen Abreise des bisherigen Herrn ist bei kleiner Familie ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 112, Hinterhaus, 4. Stod.

* 4.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer mit Frühstück per 15. d. Mts. und ein Wohn- und Schlafzimmer, zusammen oder getrennt, per 15. April oder 1. Mai an 1 bis 2 gebild. Herren oder an gebild. Damen abzugeben: Sofienstraße 5, II. Etage.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.1. Belfortstraße 11 ist im 1. Stod ein nach dem Hof gelegenes, einseitiges, schönes Zimmer, einfach möbliert, sofort oder auf 15. März zu vermieten.

Mansardenzimmer,

helles, geräumiges, in besserem Hause an ruhigen Mieter billig zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 3, 4. Stod.

Ein gut möbliertes Zimmer

in schönster Lage, ohne Vis-à-vis, ist per sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 76, 2. Stod. *

12000 bis 15000 Mark

sind auf den 1. Mai auf gute II. Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 1701 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

68000 Mark

sind durch Heimzahlung flüssig geworden, welche auf gute II. Hypothek, nicht über 80% der Schätzung, sofort angelegt werden sollen. Offerten wollen unter Nr. 1506 an das Kontor des Tagbl. gerichtet werden.

Hypotheken

auf 1. Juni oder 1. Juli auf gutes Objekt, ca. 45000 Mark, als I. Hypothek und ca. 14000-15000 Mark als II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 1711 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht 34000 Mark.

* 2.1. Auf ein Haus in der Kriegstraße werden als I. Hypothek 34000 M zu 4% von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1671 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

40000 Mark,

I. Hypothek, auf ein größeres Anwesen in einer Industriestadt Mittelbadens gesucht. Offerten sind unter Nr. 1717 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* 3.1. Gesucht sofort oder auf 1. April ein solides Mädchen für Hausarbeit und zum Servieren.

Restauration „Haus Sachs“,
Karlstraße 72.

C. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, findet in ruhigem Haushalt von 2 Damen gute Stelle. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Kontoristin

mit guter Handschrift wird sofort gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 1731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostümbüchlerinnen

gegen gute Bezahlung sofort gesucht: 2.1.

Aug. Kellmann, Färberei,
Rheinstraße 23, Mühlburg.

Köchin

für sofort bei hohem Lohn und ein junger, solider Hausbursche gesucht.

Walter, zum „Goldenen Kreuz“.

Mädchen-Gesuch.

* Nach Freiburg gesucht tüchtiges Mädchen für Zimmer und Küche in kleinen Haushalt zu zwei Damen, freundliche Behandlung, hoher Lohn; ebendasselbst junges, besseres Mädchen als Stütze au pair. Zu erfragen Hirschstraße 99, 2. Stod.

Mädchen,

welches selbständig gut bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet gute Stelle bei hohem Lohn: Kriegstraße 52, 1 Treppe hoch, Nähe beim Hotel Germania. *

Mädchen-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird bei hohem Lohn zu kleiner Familie gesucht: Zirkel 17, 2. Stod.

Tüchtiges, braves Mädchen

für alle häuslichen Arbeiten auf 1. April gesucht: Weinbrennerstraße 46, 2. Stod.

Ein fleißiges, braves

Dienstmädchen

findet per 1. April gute Stelle: Sofienstraße 116 im 3. Stod.

Gesucht

auf 1. April ein tüchtiges Mädchen zum Meindienen: Ettlingerstraße 67 II. *

Mädchen,

ehrliches, selbständig in Küche und Haushalt, per 1. April gegen hohen Lohn gesucht: Nebeniusstraße 12, 2. Stod.

Gesucht

Per sofort ein ordentliches Mädchen für die Spülküche.
Café Bauer.

Mädchen-Gesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen für sofort gegen hohen Lohn gesucht: Erbprinzenstraße 42, 1. Stod.

Mädchen-Gesuch.

* Auf 15. März oder 1. April wird ein tüchtiges Mädchen zu kleiner Familie gesucht; kochen nicht bedingt: Kaiserstraße 163 III.

Gesucht

wird für die Dauer der Ausstellung ein perfekter

Hotel-Buchhalter.

Offerten unter „Bureau der Ausstellung“ und persönliche Vorstellung Karl-Friedrichstraße 12.

Kaufm. Lehrstelle.

— In meinem Waren-Agentur- und Landesprodukten-Geschäft an gros ist auf Ostern für einen besabten jungen Mann aus guter Familie eine Lehrstelle frei. Gründliche Ausbildung wird zugesichert und eine Vergütung am Jahreschluss gewährt. Näheres bei

Carl C. Nupp,
Kaiser-Meie 21.

Bote.

Ein zuverlässiger, stadtkundiger Bote wird sofort gesucht. Gute Zeugnisse und Kautions erforderlich.

Silbotenstelle „Blitz“,
Markgrafenstraße 52.

Ein fleißiges Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen sowie allen sonstigen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht per 1. April passende Stellung; Zu erfragen Kapellenstraße 28, 2. Stod links.

Prima Ochsenfleisch

per Wb. 84 N. sowie Kalb- und Schweinefleisch empfiehlt in bester Qualität

8.2. **Chr. Nagel, Metzgerei,**
Edle Kreuz- und Markgrafenstraße.
 Auch werden Rabatt-Sparmarken abgegeben.

„Butterblume“

Telephon 1020 * Telephon 1020
Amalienstrasse 29.

Erstes und ältestes Spezialgeschäft am Platze für

Butter, Käse, Eier und Honig.

Bestellungen prompt ins Haus.

40.10.

Speisefartoffeln,

*4.3. gepreßtes
Weizenstroh

in Sentnerballen, en gros und en détail, empfiehlt

Karl Zoller, Durlach,

Telephon 82. — Mittelstraße 10.



Niederlagen:
H. Biele, Damen-Friseur.
Fr. Blos, Hoflieferant.
Carl Roth, Hofdrogerie.
L. Wolf, Parfüm, Zirkel.

Verlangen Sie ausdrücklich
Dr. Brown's, Garantie für Unschäd-
 lichkeit und sicheren Erfolg.

BASOLIN,

das beste Putzmittel für alle
 glänzenden Metalle,
 50 Pfennig per Flasche.

Herkules-Kitt,

das beste für Porzellan, Glas
 und Marmor,

40 Pfennig die Flasche,
 empfehlen

als wirklich unübertroffen

F. Mayer & Cie.,

4.3. Rondelplatz.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung nach

Belfortstraße 11, 1. Stock,

verlegt habe, und halte mich zur Anfertigung aller in das Puzfach einschlagenden
 Arbeiten bestens empfohlen.

2.1.

Emilie Lembke.

Brauerei Schrempp

empfiehlt

„Fidelitas-Bier“

(gesetzlich geschützt).

Karlstrasse 65.

Fernsprecher Nr. 12.

Anzeige.

Meinen hochgeschätzten Gästen zur gefl. Kenntnis, daß ich mein

== Schloß-Hotel ==

früheres Eigentum, nicht mehr führe.

Für Ihre Unterstützung und Wohlwollen herzlichen Dank.

Hochachtend

F. Weppel.

Wandsprüche,

fertig gebrannt und ff. bemalt, passend für Wohn- und Speisezimmer,
 Jagdzimmer, Wirts- und Vereinszimmer etc. Sprüche für Konfirmation,
 Hochzeit und Verlobung und alle Gelegenheiten empfiehlt in

== grossartiger Auswahl ==

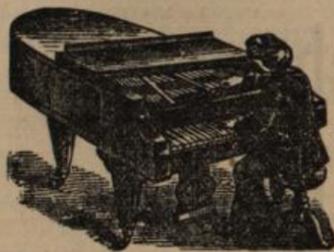
Ernst Kirchenbauer,

Kaiser-Passage 9/11.

Konfirmanten-Uhren

bei
Franz Pecher,
Hof-Uhrmacher,
Kaiserstrasse 78, am Marktplatz.
— Werkstätte für Reparaturen, —
Präzisions-Arbeiten und Regulierungen.

4.2.

Klavierstimmen

sowie Reparaturen an Klavieren
und Harmoniums übernimmt zur
gediegensten Ausführung

Ludwig Schweisgut,
Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 4,
— Telephon 1711.

Standesbuch-Auszüge.**Eheschließungen:**

9. März. Friedrich Ristner von hier, Kaufmann hier,
mit Anna Bauer von Obergruppenbach.
9. " Karl Schähle von hier, Tagelöhner hier,
mit Frieda Busch von Schweinberg.
9. " Johannes Göpfrich von Bauerbach, Bahn-
arbeiter hier, mit Elisabetha Heil von
Forchheim.
9. " Johann Herold von Desheim, Kutscher
hier, mit Anna Landenberger von
Walprechtsweyer.
9. " Erwin Widmann von Hüffenhardt, Schmied
hier, mit Elisabetha Koger von hier.
9. " Karl Hörth von Forchheim, Eisenbreher
hier, mit Luise Herrmann von hier.
9. " Josef Pfau von Kirchhausen, Maler hier,
mit Emma Leopold von Galm.

Geburten:

3. März. Hans Oskar Gottlob Wolfgang, Vater
Johannes Kuchstein, Civilingenieur.
5. " Emil Ludwig, Vater Emil Bischoff,
Kaufmann.
5. " Elisabeth Hedwig, Vater Adolf Mattern,
Kaufmann.
6. " Martha Agnes, Vater Karl Rägele, Bild-
hauer.
6. " Kamilla Barbara, Vater Adolf Wolf,
Mehger und Wirt.
8. " Willi, Vater Julius Kuppinger, Wagen-
führer.

Todesfälle:

7. März. Katharina Kammerer, alt 64 Jahre, Ehe-
frau des Bierbrauereibesizers Karl
Kammerer.
7. " Maria, alt 5 Monate 11 Tage, Vater
Franz Jarolimek, Schreiner.
8. " Ludwig Baer, Privatier, ein Gemann,
alt 64 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Sonntag, den 10. März 1907.

- $\frac{1}{4}$ 10 Uhr, Arthur Kaufmann, Tapezier
(Schwanenstrasse 19 II).
 $\frac{1}{2}$ 12 Uhr, Katharina Kammerer, Ehefrau des
Bierbrauereibesizers (Waldhornstr. 23 II).
Montag, den 11. März 1907.
3 Uhr, Karoline Markstahler, Gastwirts Witwe
(Karlstrasse 27).

**Spezialität:****Herrenhemden nach Mass.**

Garantie für tadellosen Sitz und Ausführung.

Auf den von mir seit über 20 Jahren geführten

Banks weissen Ventilationsstoff,
das Angenehmste und Solideste zum Tragen, mache besonders
aufmerksam.

Grosse Auswahl **feinster Einsätze, Piqué, gestickt**
und Falten.

Adolf Honsel,

5.5.

Waldstrasse 20, 1 Treppe.

Johs. Hach

Atelier feiner Herrenschniderei

Amalienstr. 75

— Telephon 1619

beehrt sich den Empfang sämtlicher
Neuheiten für Frühjahr und Sommer

— ergebenst anzuzeigen. —

3.2.

J. Petry Wwe.

Hoflieferant

Juwelen-, Gold- & Silberwaren

Kaiserstrasse 102. Tel. 1558.

Goldene Ketten

jeder Art.

Goldene Armbänder

das Neueste, in reichster Auswahl.

Karlsruhe. — Museumssaal.

Samstag, den 16. März 1907, abends 8 Uhr,

LIEDER-ABEND

von

Tilly Koenen.

Am Klavier: Domorganist **Josef Schmid**

2.2.

aus München.

Konzertflügel **Blüthner** a. d. Lager des Herrn Hofief. L. Schweisgut hier.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Galerie Mk. 2.50 und 1.50, in der

Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz,

Kaiserstrasse 114, Telephon 1850, und an der Abendkasse.

[6]

Frühjahr 1907.

Eingang der Neuheiten in:

schwarzen und farbigen Paletots, Capes, Havelocks, Staub- u. Regenmänteln, garnierten u. Jacken-Kleidern, Morgenkleidern, Blusen, Kostümröcken, Unterröcken.

Spezial-Abteilungen

für junge Damen, für Reformbekleidung,
für Kinder-Konfektion (Eingang Lammstrasse).

Mass-Anfertigung in eigenen Ateliers unter
Leitung erster Kräfte.

Telephon Nr. 6.

S. Model.

gegr. 1836.

**Hochzeits- und
Verlobungs-Geschenke.**

5.8.

Reiche Auswahl
gerahmter Bilder
in allen Preislagen.

E. Büchle,
Kunsthandlung u. Rahmenfabr.,
Kaiserstrasse 149.

*5.3. Toilettespiegel,
Handspiegel,
Rasier Spiegel,
Taschenspiegel,
3teilige Spiegel.

Güte

Ries, Friedrichsplatz 7.
Erstes
Spezialhaus in:
Besen, Pinseln, Bürsten und Kammmatten,
Toilette-Artikeln, Schwämmen, Fensterleibern.

Herren,

welche sich selbst rasieren, empfehle
ich den bewährten und denkbar
idealsten amerikanischen Rasier-Apparat

„Gillette safety razor“,
Preis 5 Dollar = Mk. 20.— netto.

Vorrätig bei

D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 34.

Codes-Anzeige.

Berwandten und Freunden die traurige Mitteilung, daß unser
lieber, guter, treubeforgter Gatte, Vater, Schwiegervater, Groß-
vater, Bruder, Schwager und Onkel

Ludwig Baer

nach kurzem Leiden, 64 Jahre alt, gestern nacht sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, Edenloben,
Mannheim, Leadville (Colo.), den 9. März 1907.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag, den 11. März, vormittags
11 Uhr, von der Leichenhalle des israelitischen Friedhofes in
Karlsruhe aus statt.

Blumenspenden sowie Kondolenzbesuche dankend abgelehnt.

Frühjahrs-Mode 1907!

E. Berner,

Kaiserstrasse 122, Ecke Kaiser- und Waldstrasse.

Avis!



Meine Preise sind trotz der enormen Preissteigerungen infolge günstiger Abschlüsse in den ersten Fabriken sehr mässig. Wie bekannt, führe ich nur erstklassige gediegene Qualitäten der neuesten Mode-richtung. Beachten Sie gefl. meine 11 grossen Ausstellungsfenster.

Meine Lager
für Frühjahr und Sommer
sind komplett.

Neue
Frühjahrs-Kostüme
Lift-Boy, Bolero, Sacco- u. Jackett-Fassons.

Neue
Kostüm-Röcke
Mieder, lange und fussfreie Formen.

Neue **Blusen**
chice Fassons, aus Wolle, Seide, englischen
Flanell- und Wollmusselinen.

Neue
Jacketts, Paletots
aus Tuch, Rips, Covert und vielen englischen
Stoffen in allen Weiten.

Grosse Auswahl
in
allen Abteilungen.

Neue
Kostüm-Stoffe
vornehmster Geschmacksrichtung, hell,
mittel- und dunkelgrundig.

Neue
Fantasie-Stoffe
Pekinstreifen, moderne Karos, Batist- und
Foulé-Bindungen.

Neue
Blusen-Stoffe
entzückende Ausmusterungen in deutschen
und englischen Flanellen.

Zur Einsegnung
bevorzugte Neuheiten,
Batiste — Cachemir und Foulé
in weiss und schwarz.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.